

HEITERE CHORMUSIK

ZUM PROGRAMM

Heitere Musik ist überaus facettenreich! Das ist mir spätestens beim Suchen geeigneter Literatur bewusst geworden, und genau um diese Vielseitigkeit geht es in unserem Programm.

Wir beginnen mit drei Liedern aus der Zeit des Barock: Auf ein fröhliches Trinklied folgt ein neckisches, französisches Madrigal. Dazu gesellt sich eine witzige Komposition, die über einen Kontrapunkt im Bass 4 verschiedene Tiere imitiert. Erkennen Sie die Tiere wieder?

Im 2. Teil singen wir Werke von Mozart, Haydn und Schumann. Diese Meister haben es besonders verstanden, menschliche Gefühle witzig und ironisch in Musik umzusetzen.

Werke von Bartók, Bárdos und Orff stehen im 3. Teil des Programmes. Es sind durchaus tänzerisch, beschwingte Chorsätze, die dem Chor einiges abverlangen.

Im letzten Teil geht es nicht minder beschwingt zu und her: Vom rhythmischen Sprechgesang bis zum Swing- Ohrwurm!

Ivo Haag, Konzertpianist aus Baar, wird die einzelnen Teile mit ausgewählten Klavierwerken verbinden und bereichern.

Markus Etterlin

J.H. Schein Herbei, wer lustig sein will hier
C. Janequin La plus belle de la ville
A. Banchieri Capricciata e Contrapunto bestiale

* * *

W.A. Mozart Heiterkeit und leichtes Blut
 D'Bäurin hat Katz verlor'n

J. Haydn Die Warnung

R. Schumann Zahnweh

* * *

F. Liszt Sonetto 104 del Petrarca

B. Bartók Suite op. 14, Allegro - Scherzo
 Allegro molto - Sostenuto



B. Bartók Zwei Tanzlieder

L. Bárdos Pandur-andandori

C. Orff Odi et amo aus "Catulli carmina"

* * *

F. Martin Fantaisie sur des rythmes Flamenco
 Rumba lente - Rumba rapide - Soleares
 - Petenerade

* * *

E. Rautavaara Personalialia

J. Holdstock Calypso

H. Lenseink Pecs-agaglia

Ch. Schönherr Orfeo negro (Manha de Carnaval)